

Marktforschung

Akzeptanz für Kreditentscheidung durch KI?

Sechs von zehn Bundesbürgern würden in bestimmten Situationen eher die Entscheidung einer künstlichen Intelligenz (KI) akzeptieren als die eines Menschen. Das ergab eine aktuelle Bevölkerungsumfrage unter 1 006 Deutschen ab 14 Jahren im Auftrag des Digitalverbands Bitkom. Dabei scheint die Akzeptanz automatisierter Entscheidungsprozesse im Finanzbereich besonders hoch zu sein. Trotzdem sind die Akzeptanzraten für automatisierte Entscheidungen heruntergebrochen auf einzelne Einsatzbereiche immer noch gering. So würden 15 Prozent der Befragten eher die Entscheidung einer künstlichen Intel-

lizenz akzeptieren als die eines Menschen, wenn es um die Beantragung eines Kredits geht. Zehn Prozent würden sich nach einem Verkehrsunfall lieber einer KI als einem Richter stellen, neun Prozent würden die Frage nach einer Gehaltserhöhung lieber von einer KI entscheiden lassen, ebenso viele halten die KI-Entscheidung bei einem Streit mit ihrem Partner für sinnvoll, wenn man sich über eine größere Anschaffung nicht einigen kann. 29 Prozent der Befragten können sich allerdings für keine dieser Beispiel-Situationen vorstellen, sich einer Künstlichen Intelligenz anzuvertrauen. **Red.**